



Betriebsanleitung der Nachfüllautomatik EGR

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch

1	Die Highlights der EGR	1
2	Funktionsweise der EGR	2
3	EGR im Überblick und Lieferumfang	2
4	Installation der EGR Nachfüllautomatik	3
5	Start der EGR	3
6	Störungen	4
	6.1 Störungsquittierung	4
7	Garantiebestimmungen	4
8	Support	4
9	Ersatzteile	4
10	Hinweise	5
11	Technische Daten	5

1 Die Highlights der EGR

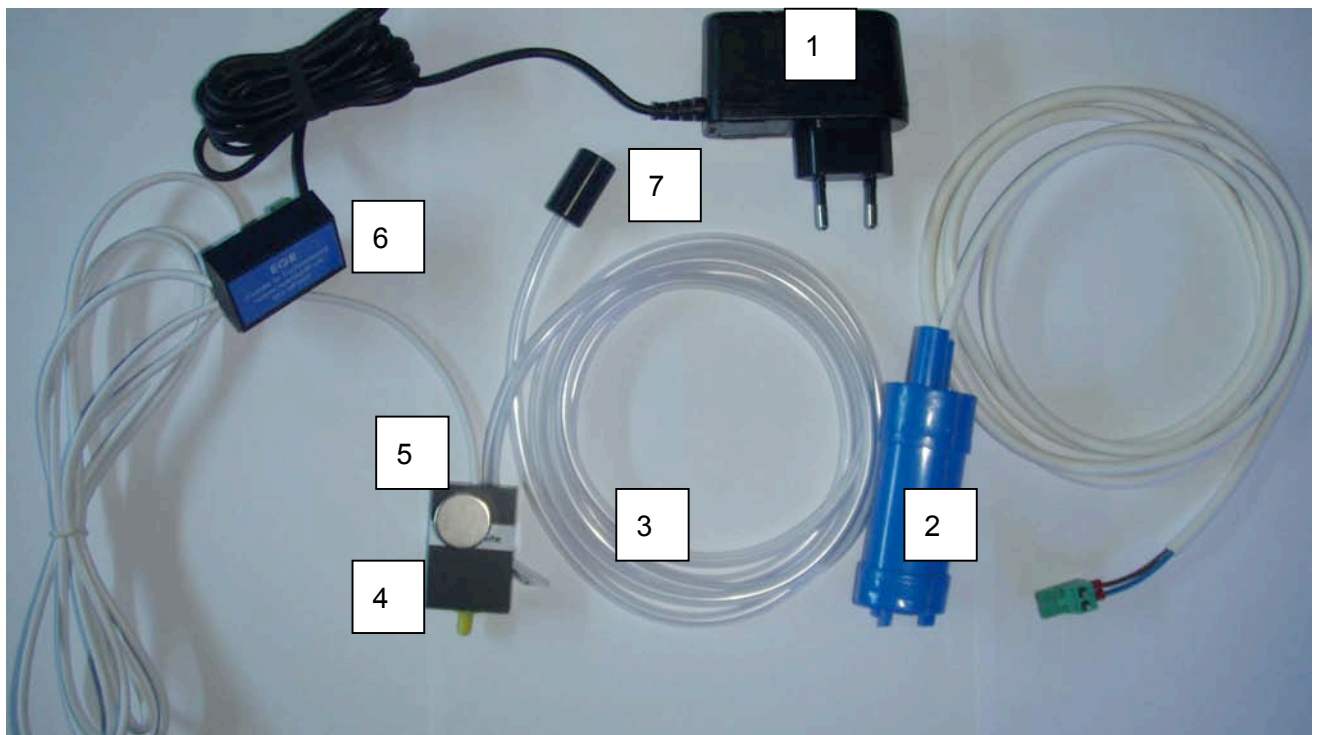
- Patentierter Wasserstand Sensor
- Schonende Zufuhr des verdunsteten Wassers. Dadurch praktisch keine Dichteschwankung in Meerwasseraquarien
- Der Wellengang des Aquariums wird ausgeblendet, so dass ein unnötiges Pumpen verhindert wird
- Trockenlaufschutz der Pumpe
- Automatischer Selbsttest der Nachfüllautomatik bei jeder Einschaltung
- Akustischer Alarm bei Störungen der Nachfüllautomatik EGR



2 Funktionsweise der EGR

- Die EGR überwacht kontinuierlich den Wasserstand.
Die EGR detektiert den Wellengang d.h. kurzzeitige Wasserstandschwankungen werden ausgeblendet damit die Tauchpumpe nicht unnötigerweise eingeschaltet wird. Durch dieses Verfahren wird die Lebensdauer der Tauchpumpe erheblich erhöht. Das bedeutet:
Erst wenn der EGR-Sensor für eine gewisse Zeit (bis 5 Minuten) die Wasseroberfläche nicht mehr kontaktiert, wird Wasser zugeführt.
- Wassernachführung im Pulsbetrieb.
Die Wasserzufuhr erfolgt jeweils mit einer vordefinierten Einschaltzeit der Tauchpumpe von ca. 20 Sekunden. Wird dadurch der geforderte Wasserstand nicht erreicht, erfolgt ein weiterer Nachfüllimpuls nach einer vorgegebenen Verweilzeit von mindestens 2 Minuten. Durch dieses Verfahren wird eine schonende Wasserzufuhr erreicht und Dichteschwankungen im Meerwasseraquarium auf ein Minimum reduziert.

3 EGR im Überblick und Lieferumfang





Legende

Nummer	Bezeichnung
1	12VDC Netzteil
2	Tauchpumpe
3	2m Schlauch (optional 5m erhältlich)
4	Sensorhalterung
5	Montagemagnet
6	EGR - Elektronikbox
7	Pumpenschlauch Adapter

4 Installation der EGR Nachfüllautomatik

1. Die Sensorhalterung mit Schlauch im Aquarium oder im Filterbecken auf gewünschte Wasserstandposition mit dem Magnet montieren.

Wichtig:

Der Schlauch darf nicht ins Wasser ragen, da sonst durch den Höhenunterschied zur Pumpe Wasser aus dem Becken rückgesaugt werden kann.

2. Pumpenadapter (Fig. 7) mit montiertem Schlauch auf die Förderpumpe stecken.
3. Tauchpumpe in die EGR Elektronikbox einstecken.
4. Tauchpumpe in einen Wasservorratsbehälter legen, dabei die Pumpe kurz im Wasser hin und her schwenken um so allfällige Luftblasen im Pumpengehäuse zu entfernen.

Wichtig:

Wasservorratsbehälter unterhalb der Einlassposition des Aquarium platzieren, damit sich der Wasservorratsbehälter aufgrund der Schwerkraft nicht entleeren kann.

5. Netzgerät an 230V Steckdose anschliessen

5 Start der EGR

Nachdem die EGR an die 230V Stromversorgung angeschlossen wird, beginnt automatisch ein Systemtest.

1. Funktionstest der Pumpe mit einer Pumpzeit von ca.3 Sekunden
2. Sensortest der EGR

Durch einen Signalton wird der Test bestätigt und die EGR ist für die Überwachung und Nachfüllung in Betrieb.



6 Störungen

Störverhalten	Erklärung	Störquelle
Nach 20 Min. ertönt alle 5 Min ein Alarmton.	Wasserstand wurde mit 8 Nachfüllimpulsen pro Stunde nicht erreicht	<ul style="list-style-type: none">• Geforderte Wasserzufuhr ist grösser als die zu erwartende verdunstete Wassermenge• Wasserkanister leer• Sensorposition verstellt• Aquarium leck• Es wurde dem Aquarium gezielt Wasser entnommen• Tauchpumpe defekt oder nicht angeschlossen• Sensor defekt

6.1 Störungsquittierung

Um die Störungen zu quittieren, das Netzgerät ca. 15 Sekunden vom Netz trennen und wieder einstecken. Danach ist die EGR wieder betriebsbereit.

7 Garantiebestimmungen

Die EGR hat eine Garantie von 12 Monaten. Als Garantiebeleg gilt der Kassabon oder die Rechnungskopie.

8 Support

www.raetiariff.ch

9 Ersatzteile

Artikelnummer	Bezeichnung
EGR_1	12VDC Netzteil
EGR_2	Tauchpumpe
EGR_3	2m Schlauch
EGR_5	Montagemagnet
EGR_7	Pumpenschlauch Adapter



10 Hinweise

- Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für Schäden die im Zusammenhang mit der EGR entstehen ab.
- Pumpe nicht mit Salzwasser betreiben.
- Personen mit Herzschrittmachern dürfen nicht mit dem Montagemagnet herummanipulieren.



Das Produkt erfüllt den folgenden Standard:

89/336/EEC	Electromagnetic compatibility
73/23/EEC	Low voltage equipment
2002/95/EEC	Restriction of Hazardous substances
2002/96/EEC	Waste of Electrical and Electronics Equipment
IEC/EN61010	

11 Technische Daten

- Max. Förderhöhe 5m
- Betriebsspannung: 12VDC
- Netzspannung Eingang: 230VAC
- Made in Switzerland